

# Tanzsportclub Hanau



## Clubnachrichten

Nr. 144 Dezember 2019

[www.tanzclub-hanau.de](http://www.tanzclub-hanau.de)

Standard · Latein · Discofox · Tango Argentino



# Dabeisein ist einfach.



[sparkasse-hanau.de](http://sparkasse-hanau.de)

**Wenn man einen Finanzpartner an der Seite hat, mit dem man Höchstleistungen erreichen kann.**

So gehört das Engagement für den Sport seit jeher zum Selbstverständnis der Sparkassen und bildet einen Schwerpunkt ihres gesellschaftlichen Einsatzes. In ganz Deutschland profitieren die Menschen von sportlichen Angeboten, die von Sparkassen unterstützt werden.

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse  
Hanau**



Sehr geehrte Mitglieder,  
liebe Freunde des Tanzsports im TSC Hanau,  
im vergangenen Mai habe ich die Herausforderung angenommen, den Vorsitz des geschäftsführenden Vorstands zu übernehmen, obwohl ich erst seit Januar 2018 Mitglied im TSC bin. Für die freundliche Aufnahme, vor allem durch den Ehrenvorsitzenden Herrn Karl

Müller, möchte ich mich herzlich bedanken.

Mit 58 Jahren bin ich seit mehr als 15 Jahren aktiver Breitensporttänzer. Mit meinem Engagement im Vorstand möchte ich die Kontinuität in der Vereinsführung weiterhin ermöglichen, die durch die engagierte Arbeit des Vorstands und in der Geschäftsstelle aktuell geleistet wird. Als sehr positiv habe ich dabei die unkomplizierte Art der sachlichen Zusammenarbeit empfunden, die im Hintergrund, und wahrscheinlich von vielen Aktiven unbemerkt, die Grundlage für die gute Organisation des Vereins bildet.

Während der Trainersitzung Anfang August hatte ich die Gelegenheit alle Trainer kennenzulernen. Der Verein kann stolz sein auf das Engagement und die Motivation seiner Trainer.

Aber auch eine gute Organisation des Vereins und motivierte Trainer brauchen immer auch die Unterstützung der Mitglieder.

Um ihre Mithilfe bitte ich im Moment vor allem die langjährigen Mitglieder bei der Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die den Schutz im Umgang mit den persönlichen Daten gesetzlich regelt und garantiert. Hierzu informiert ein separater Bericht in dieser Ausgabe der Clubnachrichten.

Ich wünsche Ihnen/Euch weiterhin viel Erfolg, vor allem aber Spaß am Tanzen.

Herzliche Grüße

Peter Gerlach

(erster Vorsitzender)

# Jahreshauptversammlung 2019

59 Mitglieder fanden sich am Montag, den 18.03.2019 zur Jahreshauptversammlung ins Bürgerhaus Hanau-Wolfgang ein. Zunächst wurden folgende langjährige Mitglieder geehrt:

## 10 Jahre:

Karin und Martin Friedrich, Heike und Joachim Klossek, Frank Möser und Bettina Eibeck-Möser sowie Ignazio Mongelli.

## 25 Jahre:

Veronika und Hermann Meinel sowie Uschi und Thomas Scherer

40 Jahre: Jutta Effenberger.



Der 1. Vorsitzende Peter Täubl berichtete u.a. vom gut besuchten Lichterball im letzten Jahr, den Veränderungen der Mitgliedschaften, und dass der Club zurzeit 550 Mitglieder zählt. Auch gratulierte er dem Turnierpaar Antje und Andreas Golombek, das am 10. März Hessenmeister in der Klasse B II wurde und in die Klasse SEN II A Standard aufgestiegen ist.

Die 2. Vorsitzende Gerlind von Agris berichtete, dass die angebotenen Tanzabende und Intensivtrainings leider nicht so gut angenommen wurden und deshalb diese Angebote heuer nicht fortgesetzt werden. Die beiden stattgefundenen Tanzpartys dagegen waren gut besucht. Zum Lichterball erwähnte sie, dass der Sitzplan neu strukturiert wurde und somit mehr Platz zum Tanzen zur Verfügung steht. Auch wurde der Kartenvorverkauf auf der Homepage



durch eine Grafik, eine Sitzplatz-Tabelle und eine Kartenbestellanfrage unterstützt. Sie bedankte sich bei allen Helfern, ohne die solche Veranstaltungen nicht durchgeführt werden können.

Im Bericht des Sportwarts wurden die Erfolge der Turnierpaare bei den Wettbewerben genannt. Auch das Heimturnier war wieder ein voller Erfolg.

Nach den Berichten des Schatzmeisters und der Kassenprüfer wurde der gesamte Vorstand einstimmig entlastet.

Dieses Jahr standen Neuwahlen verschiedener Vorstandsämter an. Nicht mehr kandidierte der 1. Vorsitzende Peter Täubl, der 5 Jahre das Amt des 1. Vorsitzenden und 2 Jahre des 2. Vorsitzenden innehatte. Thomas Scherer wurde als Schatzmeister wieder gewählt. Als Nachfolgerin von Thu Unkrich, die ihr Amt als Sportwartin zur Verfügung gestellt hatte, wurde Helga Füzy-Kaiser und als stellvertretende Sportwartin Birgit Görden gewählt. Auch war ein neuer Kassenprüfer zu wählen. Frank Möser, der sich dafür zur Verfügung stellte, bekam die Zustimmung des Plenums.

Nachdem kein Nachfolger für den 1. Vorsitzenden gefunden werden konnte, wurde am 8. Mai zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung eingeladen. Hier erklärte sich dann Peter Gerlach bereit, das Amt des 1. Vorsitzenden zu übernehmen und wurde auch einstimmig gewählt. Der neue Vorsitzende tanzt seit Anfang des Jahres 2018 in einer Breitensportgruppe im Club. Ausschlaggebend für die Bereitschaft sich zum 1. Vorsitzenden zur Verfügung zu stellen war für ihn, dass er auch weiterhin beim TSC Main-Kinzig-Schwarz-Gold Schwarz Hanau tanzen möchte. Ohne 1. Vorsitzenden stünde nämlich die Auflösung des Vereins in absehbarer Zeit im Raum.

Auch konnte ein stellvertretender Schatzmeister gefunden werden. Klaus Vanvor wird den amtierenden Schatzmeister Thomas Scherer bei seinen Aufgaben unterstützen.

*Erika Wirth*

# Vorstandswahl 2020

## Wanted - Neue Vorstandsmitglieder gesucht

Die nächste Jahreshauptversammlung wird am Dienstag, den 31.03.2020 stattfinden – und sie ist wieder mit Neuwahlen verbunden.



Wie Erika Wirth in der letzten JHV angekündigt hatte, wird sie nicht mehr für das Amt des Schriftführers zur Verfügung stehen. Der Schriftführer zählt zum geschäftsführenden Vorstand, der nach dem Vereinsrecht aus fünf Personen bestehen muss:

1. und 2. Vorsitzender, Schatzmeister, Schriftführer und Sportwart.  
Welche Aufgaben hat der Schriftführer: Der Schriftführer erstellt und versendet die Protokolle zu den verschiedenen Sitzungen. Er verschickt die Glückwunschkarten zu runden Geburtstagen, lädt zu den jährlichen Ehrungen ein und besorgt die Präsente. Außerdem arbeitet er dem Pressewart zu, unterstützt das Redaktionsteam der Clubnachrichten und kümmert sich um die Verteilung der gedruckten Exemplare.

Weiterhin gibt Wolfgang Schott nach 12 Jahren sein Amt als Web-administrator ab. Ihm obliegt die Pflege der Homepage und die Betreuung der Social Media.

Außerdem suchen wir einen neuen Veranstaltungswart. Ute Täubl steht nicht mehr zur Verfügung. Dem Veranstaltungswart obliegen die Koordination des Auf- und Abbaus der Veranstaltungen, die Einweisung der Helfer und die Planung der Dekoration für die Tische bzw. des Saals.

Um weiterhin Tanzpartys oder Turniere durchführen zu können, suchen wir einen Technikfreak, der für den Auf- und Abbau der „Anlage“ verantwortlich ist.

Können Sie sich vorstellen eines dieser Ämter zu übernehmen? Sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns. Der gesamte Vorstand besteht aus einem tollen Team – keiner wird allein gelassen, alle unterstützen sich gegenseitig.

*Gerlind von Agris*

Übrigens: Vorstandsarbeit kann auch Spaß machen!



TSC-Tänzer  
feiern gerne wild!  
Wen erkennt ihr  
auf diesem Bild?

# Vereinsarbeit




## Ich schaffe das.....

Nun ist es also passiert, ich bin jetzt „Sportwartin“. Habe von nix eine Ahnung aber viel Zuversicht. Also nochmal kurz die letzten Clubnachrichten rausholen und reinschauen, was ein Sportwart eigentlich zu tun hat und dann geht's los.

Ich schnappe mir Notizblock und Kugelschreiber und mache mich auf den Weg zu meiner Vorgängerin und nein, es hat bestimmt nichts zu bedeuten, dass ich mich schon auf der Hinfahrt trotz Navi hoffnungslos verfare. 😨 Auch die, wie soll ich es ausdrücken, etwas chaotische Einweisung bringt mich keinesfalls aus der Ruhe. Mich doch nicht!! 🙄

Also wie war das doch gleich, Dropbox einrichten, Vereinsdatenbank netxp installieren, Passwörter anlegen. 🤔 Wohl dem, der Computerfreaks im Haus hat. 🧐 Und wofür gibt es einen Support im ESV-Portal, wenn man neue Turnierpaare anmelden möchte?! Schließlich gibt es keine blöden Fragen, gelle. 😊

Nächste Herausforderung – wir richten unser Heimturnier aus. Ach herrje, was gibt es da alles zu bedenken: Plakate müssen in Auftrag gegeben, Saal angemietet, Turnierbüro eingerichtet, Turnierleiter beauftragt, Helferdienste eingeteilt werden usw. usw.

Umso schöner, dass ein super kompetentes Team  mit viiiiel Erfahrung hilfreich und tatenkräftig mit mir agiert. Und dass am Tag X die Turniersoftware zwischendurch spinnt, die Sicherheitsnadeln für die Startnummern der Paare fieberhaft gesucht werden, die Steckdosen für den Würstchenkocher  nicht funktionieren, der Hausmeister die Schaltpläne dafür vergebens sucht und meine Füße am Abend gefühlt Elefantenmaße angenommen haben, was soll's. Wie heißt es so schön, man/frau wächst an seinen Aufgaben. „Schee“ war's trotzdem und erfolgreich  waren unsere Paare außerdem.

Meine nächste Aufgabe wird sein, die Abnahme des Deutschen





Tanzsportabzeichens (DTSA) vorzubereiten. Ich bin zuversichtlich, dass ich auch das hinkriegen werde sowie alle weiteren anfallenden Arbeiten. Und warum: Weil's trotz oder gerade wegen der Widrigkeiten einfach Spaß macht.

Übrigens: Es sind wieder Jobs im Verein zu besetzen.



Leute traut Euch!!!!

**Ihr schafft das.....**

*Helga Füzy-Kaiser*

## Datenschutzgrundverordnung

Die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) garantiert einen vertrauensvollen Umgang mit den persönlichen Daten jeden einzelnen Mitglieds.

Mitglieder, die vor 2013 in den Verein eingetreten sind, wurden bereits im vergangenen Sommer aufgefordert, ihre Zustimmung zur Speicherung und Nutzung ihrer Daten schriftlich zu erklären. In diesem Zusammenhang sei darauf aufmerksam gemacht, dass die Zustimmung beider Tanzpartner erforderlich ist, auch wenn eine gemeinsame Mailadresse angegeben wurde. Bei den später eingetretenen Vereinsmitgliedern war diese Zustimmung bereits Teil der Beitrittserklärung. Der Rücklauf der Einverständniserklärungen verläuft leider nur sehr schleppend.

Der Verein ist aufgrund der DSGVO gesetzlich verpflichtet diese Zustimmung einzuholen, um zum Beispiel Newsletter per Mail verschicken zu können.

Da der Verein verpflichtet ist, die DSGVO konsequent umzusetzen, können die Daten von Mitgliedern, deren Einverständniserklärung gemäß DSGVO NICHT vorliegt, lediglich zum Einzug der Mitgliedsbeiträge verwendet werden. Eine Berücksichtigung z. B. bei der Verteilung von Newslettern oder Rundmails darf dann nicht mehr erfolgen.

*Peter Gerlach*

# Tanzturnier in Steinheim

Es bedurfte vieler helfender Hände unserer Clubmitglieder, um das Standardtanzturnier am 13. Oktober in Steinheim auf die Beine zu stellen. Aber der hohe Aufwand hat sich letztendlich gelohnt.



Knapp 40 Paare aus Hessen und den angrenzenden Bundesländern konnten unter den Augen von fünf Wertungsrichtern in den Seniorenklassen II (ab 45 Jahre) und III (ab 55 Jahre) im Wettkampf antreten. Unsere Paare konnten in allen Leistungsklassen von A bis D vordere Plätze belegen.

Annette und Tom Breitenbach gewannen souverän das Turnier der Klasse II A.

Für unseren Club tanzten außerdem:

- Ute und Heinrich Lenhart (6. Platz in der Seniorenkl. III D)
- Uschi und Thomas Scherer (2. Platz in der Seniorenkl. III C)
- Birgit und Werner Görgen (5. Platz in der Seniorenkl. III A)
- Antje und Andreas Golombek (3. Platz in der Seniorenkl. II A)

Mit dieser Veranstaltung konnte sich unser Club wieder gut repräsentieren.

Es wäre allerdings schön gewesen, wenn sich noch mehr Clubmitglieder eingefunden hätten um unsere Teilnehmer anzufeuern. Nach dem nun schon dritten Turnier in Folge wird es auch nächstes Jahr wieder eine Fortsetzung geben.

Seien Sie dabei - am 25.10.2020 in der Kulturhalle in Steinheim!

*Jürgen Kaiser*





# Lichterball 2019



Unser diesjähriger Lichterball in der Festhalle Kahl war, wie auch in den vergangenen Jahren, ausverkauft. Allerdings mit dem Unterschied, dass schon viele Wochen vorher keine Eintrittskarten mehr





zu bekommen waren. Viele helfende Hände hatten wieder dafür gesorgt, dass bei schön dekorierte Halle und guter Organisation ein schöner Abend stattfinden konnte. Nachdem alle Damen der festlich gekleideten Gäste zur Begrüßung eine Rose erhalten hatten, konnte der Ball pünktlich beginnen. Unser 1. Vorsitzender Peter Gerlach nutzte zusammen mit seiner Lebensgefährtin Evelin, die Gelegenheit sich bekannt zu machen und den Ball zu eröffnen. Die Co-Moderation übernahm der gut aufgelegte Andreas Golombek aus der Turnierabteilung. Zum Tanz spielte wieder das bekannte Orchester Michael Holz auf. Sie boten bis Mitternacht ein abwechslungsreiches und gut ausgewogenes Tanzprogramm.



Als Showeinlage trat zunächst unsere Formation „Tänze um 1900“ in ihren eindrucksvollen Kostümen auf. Die Optik und Musik vermittelte den Gästen einen sehr schönen Eindruck über das Lebensgefühl der Menschen vor mehr als hundert Jahren. Der Auftritt begann bei eher langsamerer Musik und interessanten Schrittkombinationen und endete mit einem rasanten „Galopp“, der seinem Namen alle Ehre machte.

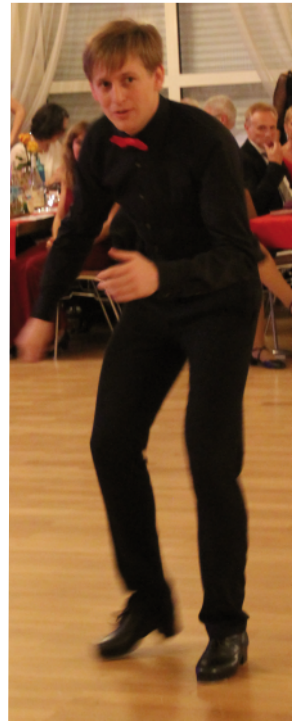


Gegründet wurde die Tanzgruppe vor fast 40 Jahren von unserem Ehrenvorsitzenden Karl Müller, der zu Beginn der Aufführung einige lustige Anekdoten zum Besten gab. Um eine Zugabe kam die sympathische Gruppe nicht herum.

Ein weiterer Höhepunkt folgte eine Stunde später mit dem sensationellen Auftritt des 25-jährigen Steptänzers Florian Bowitz, der im letzten Jahr überraschend Weltmeister im Solotanz wurde. In atemberaubender Geschwindigkeit oder auch ganz langsam und gefühlvoll erzeugte er mit seinen Metallplatten an den Schuhen eine spektakuläre Performance zu ganz unterschiedlichen Rhythmen.



Dabei verstand er es, das begeisterte Publikum mit einzubeziehen und erntete tosenden Applaus.



Zu fortgeschrittener Stunde hatte dann noch unsere Turnierabteilung Gelegenheit, Werbung in eigener Sache zu machen. Nach Eintanzen in den Saal mit einem schönen Wiener Walzer, zeigten sechs Paare, die in unterschiedlichen Klassen starten, in eindrucksvoller und für den Zuschauer abwechslungsreich dargestellter Weise, einen Langsamen Walzer, Tango, Slowfox sowie einen Quickstep. Die Gruppe hofft, mit ihrem Auftritt weitere Paare für das sehr interessante Hobby „Turniertanz“ gewinnen zu können. Zwischen den Auftritten hatten die Gäste ausreichend Gelegenheit auf der großzügigen Tanzfläche ausgelassen das Tanzbein zu schwingen. Es war wieder einmal eine sehr schöne Veranstaltung unseres Clubs, die lange in Erinnerung bleiben wird.

*Jürgen Kaiser*







# Tanzpartys



Unsere beiden Tanzpartys in diesem Jahr im Bürgerhaus Wolfgang brachten wieder viele tanzfreudige Tänzerinnen und Tänzer zusammen. Bei schön dekoriertem Saal, bunten Lichteffekten und guter Tanzmusik kam schnell Partystimmung auf. Unser bewährter DJ Dr. Boeth sorgte bei gut tanzbarer und abwechslungsreicher Musik dafür, dass die Tanzfläche bis Mitternacht immer gut gefüllt war. Unser Trainer Karl-Heinz Haag sorgte zudem für Abwechslung, indem er einige Line Dances zum Mitmachen anbot. Neben Spaß und Unterhaltung wurde bei freiem Eintritt auch für das leibliche Wohl gesorgt. Im nächsten Jahr soll die Tanzpartyserie in gleicher Form fortgesetzt werden; notieren Sie sich jetzt schon die Termine: am Samstag, den **25.4.2020** und Samstag, den **19.09.2020** jeweils um 19:30 im Bürgerhaus Wolfgang.

*Jürgen Kaiser*

# Formation "Tänze um 1900"

## Formation jetzt auch schauspielerisch unterwegs!

Zum 150. Geburtstag des Großauheimers Künstlers August Gaul hat der Förderkreis Kultur in Großauheim e.V. ein Lustspiel am 26. und 27. Oktober auf die Bühne gebracht. Da das Theaterstück um das Jahr 1910 spielt, hatte man die Idee, unsere Tanzformation "Tänze um 1900" mit ihren historischen Kostümen direkt in das Theaterstück einzubauen. Der Gruppe wurde vorgegeben, sich eine Szene auszudenken, die sich an der Mainpromenade abgespielt hat. Dieter Henning, Tänzer und Trainer der Formation, schrieb nun den Text für den Schauplatz und man übte die 8-minütige Szene in vielen Übungsstunden ein: Eine tanzbegeisterte Gruppe von Paaren trifft sich zufällig beim Spazierengehen am Main, man kommt auf den neuen, unbekanntenen Tanz, den "Rheinländer", der in Berlin der Renner ist, zu sprechen. Man will ihn auch tanzen. Nachdem der Rheinländer von einem Paar ohne Musik vorgetanzt wurde, tanzte nun die gesamte Gruppe nach den eingespielten Rheinländertakten den flotten neuen Tanz.

Vor ausverkauftem Haus, in der Lindenauhalle, wurden bei den beiden Vorstellungen die Szene unserer Formation als bunter Farbtupfer im Programm mit viel Applaus bedacht und die Gruppe hat den Tanzsportclub wieder gut in Szene gesetzt.

*Erika Wirth / Dieter Henning*



# DTSA-Abnahme

Am 29. März fand beim TSC die alljährliche Abnahme des Deutschen Tanzsportabzeichens statt. Es wird für tanzsportliche Leistungen verliehen und ist vergleichbar mit dem Sportabzeichen. Beim Tanzsport werden das Tanzen im Takt, der Rhythmus, die Tanzhaltung und die Bewegungsabläufe bewertet. Je nach Abzeichen sind verschiedene Tänze mit jeweils 4 bis 10 Figuren zu tanzen.



14 Tänzer absolvierten in diesem Jahr die Prüfung, ein Paar bereits zum dreizehnten Mal in Gold. Zwei Paare ertanzten sich das neue Abzeichen Brilliant, bei dem 6 Tänze mit jeweils 10 Figuren zu zeigen sind. Getanzt wurden neben Disco Fox, Cha Cha und Langsamer Walzer auch Slowfox, Paso Doble und Tango Argentino. Der Prüfer Jürgen Knickel vom hessischen Tanzsportverband lobte die gute tänzerische Qualität und konnte allen Tänzern zum bestandenen Abzeichen gratulieren.

Wir möchten Sie einladen bei unserer nächsten DTSA-Abnahme, die am Freitag, den 27. März 2020 im Bürgerhaus Wolfgang stattfinden wird, dabei zu sein. Sprechen Sie einfach mal Ihre Trainer an.



# Neues aus der Turnierabteilung

Derzeit trainieren 15 Paare aktiv in unserer Turnierabteilung. Von ihnen nahmen im laufenden Jahr 7 Paare in den Seniorenklassen II (ab 45 Jahre) und III (ab 55 Jahre) deutschlandweit an diversen Turnieren in den Leistungsklassen A, B, C und D teil.

Tom und Annette Breitenbach starteten im Mai diesen Jahres erstmals für unseren Club in der Seniorenklasse II A und konnten ihr erstes gemeinsames Turnier sofort gewinnen. Neben weiteren Erfolgen gewannen sie auch unser Heimturnier in Steinheim.

Antje und Andreas Golombek waren mit absolvierten 17 Turnieren (Stand Oktober) eines unserer „eifrigsten“ Turnierpaare und konnten neben guten Turnierergebnissen mit dem Hessenmeister in der Seniorenklasse II B und dem Aufstieg in die Seniorenklasse II A ihr diesjähriges Highlight setzen.

Birgit und Werner Görgen mit ebenfalls 17 Turnieren folgten ihnen auf dem Fuße und konnten mit 2. und 3. Plätzen und der erforderlichen Punktezahl in die A-Klasse Senioren III aufsteigen.





Auch Uschi und Thomas Scherer kommen nach einer Pause in 2018 in diesem Jahr immer besser in die „Spur“ und krönten dies durch einen zweiten Platz in unserem Senioren C III Heimturnier.

Mit einer ansprechenden Leistung in der Senioren III D-Klasse starteten Ute und Heinrich Lenhart erstmals bei unserem Heimturnier und lassen hoffentlich noch viele weitere folgen.

Unser Paar Helga Füzy-Kaiser und Jürgen Kaiser macht seit Februar „Zwangspause“ und hofft bald wieder ins Turniergehen einsteigen zu können.

Erfreulich ist, dass einige „neue Paare“ in diesem Jahr erstmals am Turniertraining teilnahmen und gut in die Gruppe integriert werden konnten. Dies dürfte auch auf die veränderte Trainingsform zurückzuführen sein, die intensiver die Leistungsform der einzelnen Paare berücksichtigt. Trainiert wird in 2 Gruppen (D,C, und B,A,S) mit einer dazwischenliegenden halbstündigen gemeinsamen Trainingseinheit.

Die Turniergruppe hofft und freut sich auf weitere Einsteiger, die jederzeit willkommen sind.

*Helga Füzy-Kaiser (Sportwartin)*

## Termine 2020

27.03.2020	DTSA-Abnahme	Bürgerhaus Hanau-Wolfgang
31.03.2020	Jahreshauptversammlung	Bürgerhaus Hanau-Wolfgang
25.04.2020	Tanzparty	Bürgerhaus Hanau-Wolfgang
19.09.2020	Tanzparty	Bürgerhaus Hanau-Wolfgang
25.10.2020	Turnier in den Standardtänzen	Kulturhalle Hanau-Steinheim
07.11.2020	Lichterball	Festhalle Kahl

# Vereinsausflug 2019

## 2-Tagesfahrt des Tanzsportclubs ins Sauerland

Aufgrund eines Berichtes im Fernsehen über die Attendorner Tropfsteinhöhle, entschloss sich „Diddi“, ein Mitglied des Tanzsportclubs, der schon die Vereinsausflüge 2017 und 2018 organisiert hatte, einen 2-Tagesausflug ins südliche Sauerland zu planen. So ging die Fahrt am 14. September zunächst zum Biggensee, Westfalens größter Wasserspeicher, in landschaftlich herrlicher Lage. Auf der



Schiffsrundfahrt mit der „Weißen Flotte“ konnten wir uns beim „Kapitän’s Frühstücksbuffet stärken und mit einem Gläschen Sekt auf die Reise anstoßen. Unser nächstes Ziel war die Hansestadt Attendorn, in unmittelbarer Nähe zum Biggensee. Der 85-jährige Stadtführer „Karl“ begleitete uns auf eine mal ganz andere Stadtführung durch die Gassen Attendorns. In seiner Tracht der Vorväter erzählte er „Vertellekes und Dönekes“ (Gedichte und Geschichten) aus alten Zeiten. Nun ging es zu unserer Unterkunft, der Burg Schnellenberg, die hoch über Attendorn in traumhafter Lage, mit tollem Ausblick, mitten im

Wald gelegen ist. Am Abend wurden wir von der mittelalterlichen Gruppe Kurtzweyl zum Rittermahl empfangen. Herr Walther von der Pferdeweide, das Spielweib Barbara und ein Gaukler haben uns mit Musik auf mittelalterlichen Instrumenten, Liedern und humorvollen Dialogen unterhalten. Auch wurde ein mittelalterlicher Tanz eingeübt. Am Sonntag stand zunächst der Besuch der Attahöhle auf dem Programm. Uns erwartete ein Labyrinth aus schönsten



Tropfsteingebilden – kunstreich gewachsenen Stalagmiten und Stalaktiten – steinernen Gardinen, die an der Felsdecke eindrucksvoll herabhingen. Sie gilt nicht zuletzt aufgrund ihrer Mannigfaltigkeit und Farbigkeit, als eine der größten und schönsten Tropfsteinhöhlen Deutschlands. Am Ende der Führung wurden wir zu einer Käseverköstigung eingeladen, der in der Höhle 3 Monate gereift war. Im angrenzenden Höhlenrestaurant konnten wir die Eindrücke auf uns wirken lassen. Nun ging es auf die Heimfahrt. Einen Überraschungszwischenstopp legten wir in Herborn ein. Die historische Fachwerkstadt hat mit ihren malerischen Plätzen und romantischen Kulissen ein ganz spezielles Flair. Im historischen Marktcafé genossen wir die Vielfalt des Torten- und Kuchenangebots. Nach einer weiteren Stunde Fahrtzeit kamen wir dann wieder Zuhause an. Ein großes Lob gebührt unserem Reiseführer „Diddi“, der für einen tollen Sonnenaufgang auf der Hinfahrt, ein eindrucksvolles Programm und am Abend für ein imponierendes Abendrot gesorgt hat.



*Erika Wirth*



# Neue Gruppen

## Boogie-Woogie-Training - Jetzt auch in unserem Club!

Bei der Vorstandssitzung im Dezember 2018 hatte der damalige erste Vorsitzende Peter Täubl vorgeschlagen, im Club Boogie-Woogie-Training anzubieten. Boogie Woogie ist Vorläufer des heutigen Rock'n Roll und des Jives. Getanzt wird er hauptsächlich zu Musikstilen wie Rock'n Roll und Swingmusik. Nun machte man sich auf die Suche nach einem Trainer und Räumlichkeiten für das



Training. Mit Lindi und Manni aus Büdingen konnte ein Trainerpaar gewonnen werden, das Boogie-Woogie vor 25 Jahren als „ihren Tanz“ kennengelernt hat. Sie tanzen in mehreren Vereinen und sind vor ungefähr neun Jahren in die Trainerrolle gerutscht, als ihre damalige Trainerin von heute auf morgen aufgehört hatte. Seit 2017 haben sie das Trainerzertifikat und besuchen regelmäßig Seminare, Train-the-Trainer-Schulungen und Weiterbildungen. Eine Trainingsstätte zu finden, erwies sich als nicht so einfach,

da alle uns zur Verfügung stehenden Räume belegt sind. Man hat sich deshalb dazu entschlossen, in der August-Gaul-Schule Großauheim, die als Ausweichstätte genutzt wird, wenn andere Säle belegt sind, ein Boogie-Woogie-Training anzubieten.

Im Oktober war es dann soweit. Beim ersten Abend, der über zwei Stunden ging, wurde der Boogie-Woogie vorgestellt und erste Tanzschritte und -figuren eingeübt. Auch erfuhr man, dass die Figurenabläufe nicht einstudiert, sondern i.d.R. vom „Leader“ (dem Herrn) initiiert und der Follower (die Dame) auf die Führung ihres Herrn reagiert. Die Paare waren begeistert und nun findet das Training in zwei Gruppen statt. Mittwochs um 19.15 Uhr bis 20.30 Uhr trainieren die Anfänger, anschließend bis 21.45 Uhr die Fortgeschrittenen. Ab Januar 2020 wechselt die Gruppe in das evangelische Gemeindezentrum Waldsiedlung Großauheim. Beide Gruppen würden sich über weitere Mittänzer freuen.

*Erika Wirth*

# Aus den Gruppen

**Hobby-Tanz-Sport-Gruppe**  
**Montag, 19:00 Reinhardskirche/Hanau,**  
**Trainer Herr Jürgen Karrach**

Wir sind mittlerweile eine bunt zusammengelegte Gruppe im Alter von Mitte 20 bis Mitte 70; teilweise seit über 10 Jahren zusammen tanzend.

Der Altersunterschied spielt keine Rolle. Gemeinsam haben wir Freude am Tanzen und versuchen den „Anforderungen“ unseres Trainers gerecht zu werden; er aber auch unseren!

Der Spaß zeigt sich auch außerhalb der Reinhardskirche: bei gemeinsamen Unternehmungen lernen wir uns immer besser kennen.

Mit dem letzten Tanztraining des Jahres werden wir erneut unsere obligatorische Glühwein-Essens-Mitbring-Weihnachts-Party zum Abschluss veranstalten und sicherlich mit freudigen Aussichten aufs nächste Trainingsjahr warten.

*Gabi Eichhorn*





# Aus den Gruppen

## **Discofox Wochenende in Waldeck am Edersee**

Die Discofox Gruppe von Trainer Jürgen Siegel verbrachte vom 14.-16.06.2019 ein Wochenende am Edersee.

Nach der individuellen Anreise und einem leckeren Essen direkt am See ließen wir den Tag in der Hotelbar gemütlich ausklingen.

Samstags erklimmen wir, gestärkt durch ein reichhaltiges Frühstück, die Burg Waldeck, um dort in einer Führung die Geschichte der Burg und deren Nutzung als Gefängnis mit sämtlichen, damals üblichen Foltermethoden (durch die Ausstellung der Foltergeräte sehr lebhaft dargestellt und nichts für zarte Gemüter) zu erhalten.

Von hier hatten wir einen fantastischen Blick über den Edersee bei



herrlichem Wetter. Dann brachte uns die Waldecker Bergbahn ins Tal Richtung Edersee, wo wir anschließend mit dem Schiff zur Edertalsperre fuhren. Dort erwartete uns eine Gästeführerin, die uns alles über die Staumauer und den Edersee näher brachte. Nach einer

kurzen Pause mit einem wohlverdienten Eis ging es mit dem Schiff zurück nach Waldeck ins Hotel, um sich etwas von dem absolvierten Programm zu erholen und um neue Kräfte für den bevorstehenden Abend zu sammeln. Trotz dem leckeren Abendessen vom üppigen Büffet machten wir uns wieder auf den Weg. Gebucht war eine „Abendfahrt mit Musik und Tanz“ auf der „Edersee Star“, wo wir bei einem lauen Lüftchen, sternenklaarem Himmel, einem fast vollen Mond und bester Laune vier Stunden über den gesamten Edersee fuhren bzw. tanzten.

Sonntags machte uns das Wetter leider einen kleinen Strich durch die Rechnung, so dass unsere Fahrt auf den Peterskopf entfallen musste. Deshalb ging es direkt nach Bad Wildungen. Dort bummelten wir, mittlerweile wieder trockenen Fußes, durch die Altstadt mit stattfindendem Altstadtfest. Abschließend saß man noch in

einem gemütlichen Café zusammen und schmiedete schon Pläne für den Ausflug im kommenden Jahr, der mittlerweile zu einer lieb gewonnenen Gewohnheit geworden ist. Ein großes Dankeschön an das Orgateam für die tolle Ausarbeitung dieses wunderbaren Wochenendes!



Wir freuen uns schon jetzt auf unsere gemeinsame Weihnachtsfeier im November.

*Sybillie Latz*

Ein  
frohes  
Weihnachts-  
fest und ein glück-  
liches Neues Jahr 2020  
wünscht Ihnen der Vorstand  
des TSC Main-Kinzig  
Schwarz-Gold  
Hanau



## Clubnachrichten des **Tanzsportclub Main-Kinzig-Schwarz-Gold Hanau e.V.**

Herausgeber: Vorstand des TSC Main-Kinzig-Schwarz-Gold Hanau e.V.

Vorsitzender: Peter Gerlach 1.vorsitzender@tanzclub-hanau.de

Geschäftsstelle: Heinrich-Heine-Weg 19, 63457 Hanau

Tel. 0151/65165232

[www.tanzclub-hanau.de](http://www.tanzclub-hanau.de) [www.facebook.com/tscHanau](https://www.facebook.com/tscHanau)

Bankverbindung: Sparkasse Hanau IBAN: DE38 5065 0023 0019 1000 31

Redaktion: Erika Wirth, Gerlind von Agris, Jürgen Kaiser, Wolfgang Schott,  
Bernhard von Agris

Fotonachweis: privat

Druck: Flyeralarm, Würzburg

Auflage: 250 gedruckte Exemplare

sowie Veröffentlichung auf [www.tanzclub-hanau.de](http://www.tanzclub-hanau.de)